

# Parametermenü UVR61-3 Vers. 9.4

Anzeige nach dem Einschalten

Optionale Anzeigen oder T6 oder externe Sensoren

**Statusmeldungen**

Stat OK  
Funktionskontrolle aktiviert -> kein Fehler

Stat ENTER  
Funktionskontrolle aktiviert -> Fehler aufgetreten

oder:  
Stat KUE TAB  
Kollektorüber Temperaturabschaltung aktiv

Stat LEGION  
Legionellenschutzfunktion aktiv

Stat ERR  
Drainback Wassermangel

S1 U8  
Leitungsunterbrechung an Klemme S1

S2 K5  
Leitungskurzschluß an Klemme S2

ZIRKFE  
Zirkulationsfehler

CLEAR  
Gespeicherte Fehlermeldung löschen

KEIN F  
Kein Fehler!

**Parametermenü** Par ENTER  
Eingabe aktivieren, Code ändern, Eingabe bestätigen

**Hauptmenü** Men ENTER  
Untermenü siehe Seite 2

Temperaturanzeige T1: T 1 64.5 °C  
Eingabe aktivieren, Programmnummer ändern, Eingabe bestätigen

Temperaturanzeige T2: T 2 53.7 °C  
Eingabe aktivieren, Auskrenzungsvariante wählen, Eingabe bestätigen

Temperaturanzeige T6: T 6 8.1 °C  
Eingabe aktivieren, Vorrangvergabe beteiligte Ausgänge wählen und ordnen, Eingabe bestätigen

Volumenstrom nur eingeblendet, wenn S6 = VSG: S6 180 h  
MAX = Maximalbegrenzung, = Abschaltflanke, 1 = max 1 Abschalttemp.  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

Windgeschwindigkeit nur eingeblendet, wenn S6 = WS: KM 45 h  
MAX = Maximalbegrenzung, = Einschaltflanke, 1 = max 1 Wiedereinschalt.  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

Werte externer Sensoren, die über die Datenleitung eingelesen werden. Es werden nur aktive Eingänge angezeigt. ERR bedeutet, dass kein gültiger Wert eingelesen wurde. In diesem Fall wird der externe Wert auf 0 gesetzt.  
E 1 58.2 h  
min = Mindesttemp., = Einschaltflanke, 1 = min 1 Einschalttemp.  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

E 9 ERR  
min = Mindesttemp., = Abschaltflanke, 1 = min 1 Ausschalttemp.  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

Optionale Anzeigen

Die Bedienungsanleitung beschreibt die Zuordnung der Schaltschwellen für das gewählte Programm in den "notwendigen Einstellungen"

diff 1 Einschalt-differenz: Par 80 f  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

diff 1 Ausschalt-differenz: Par 40 f  
Eingabe aktivieren, Wert ändern, Eingabe bestätigen

Uhrzeit einstellen: Par 16:34  
Uhrzeit einstellen, Minuten ändern, Stunden ändern, bestätigen

DATUM: Par Monat 05 Tag 17  
Datum anzeigen, Monat ändern, Tag ändern, Jahr anzeigen, Jahr ändern, bestätigen, Sommer/Normalzeit Umschaltung

ZEIT F: Par AGU 1  
Zeitprogramm wählen (1,2 oder 3), zugeordneten Schalt-ausgang anzeigen, Eingabe aktivieren, Beteiligte Ausgänge "und" bzw. "oder" wählen (z.B. AGU 1), bestätigen, Einschaltzeit anzeigen, Ausschaltzeit anzeigen, Laufzeit anzeigen, Pausenzeit anzeigen, Pausezeit ändern, bestätigen, zurück

TIMER: Par AGU 1  
Timer aktivieren, zugeordneten Schalt-ausgang anzeigen, Eingabe aktivieren, Beteiligte Ausgänge "und" bzw. "oder" wählen (z.B. AGU 1), bestätigen, Laufzeit anzeigen, Pausenzeit anzeigen, Pausezeit ändern, bestätigen, zurück

A3 < OFF: Par A3 < ON  
Zuordnung freier Ausgänge (für Ausgänge die im Schema nicht fix belegt sind), Auswahl der Zuordnung, A3 aktiv (als Schaltuhrausgang), A3 schaltet mit A1, A3 schaltet mit A2, A3 schaltet wenn A1 und A2 ein, A3 schaltet wenn A1 oder A2 ein, bestätigen, zurück

A AUTO: Par A OFF, A ON, A AUTO  
Ausgang auswählen, Betriebsart von Ausgang 1 ändern, Handbetrieb AUS, Handbetrieb EIN, Handbetrieb 0 Volt, Handbetrieb 10 Volt, Automatikbetrieb, bestätigen, zurück

S AUTO: Par S OFF, S ON, S AUTO  
Steuerausgang auswählen, Betriebsart von Steuerausgang 1 ändern, Handbetrieb 0 Volt, Handbetrieb 10 Volt, Automatikbetrieb, bestätigen, zurück

- 1 einsteigen
- 2 ändern (blinkende Schrift=eingabebereit)
- 3 bestätigen

Nach der Inbetriebnahme erscheint weiters die Typenbezeichnung und darauf die Versionsnummer im Display. Diese gibt Aufschluss über die Geräteintelligenz (wichtig bei Supportanfragen).

VER 89

Alle Segmente des Displays werden bei Inbetriebnahme des Gerätes kurzzeitig angezeigt.

Stat/ParMen  
MkWh K°F C  
maxmindiff1230000

Die Werkseinstellung wird durch Drücken der Taste während dem Anstecken geladen. Am Display erscheint: (Werkseinstellung laden)

WELOFAII

**OPTIONALE ANZEIGEN** (nach T6 bzw. Ext. Sensoren)

aktuelle Drehzahlstufe: 125 14  
Diese Anzeige erscheint nur bei aktivierter Drehzahlregelung PDR. Es wird die aktuell ausgegebene Drehzahlstufe (Beispiel 14) angezeigt.

aktuelle Analogstufe: ANS 89  
Diese Anzeige erscheint nur bei einem aktiviertem Steuerausgang. Es wird der aktuell ausgegebene Analogwert (Bsp. 89=8,9V oder 89% PWM) und die Nummer des aktivierten Ausganges angezeigt.

aktuelle Leistung: kW 81.6  
Die momentan ermittelte Leistung beträgt 81,6 kW. Errechnet wird dieser Wert über Vorlauf-, Rücklauf-temperatur und Volumenstrom im Wärmemengenzähler.


Gezählte Wärmemenge in kWh/MWh: kWh 710.3  
Gesamtwärmemenge in kWh bzw. MWh.

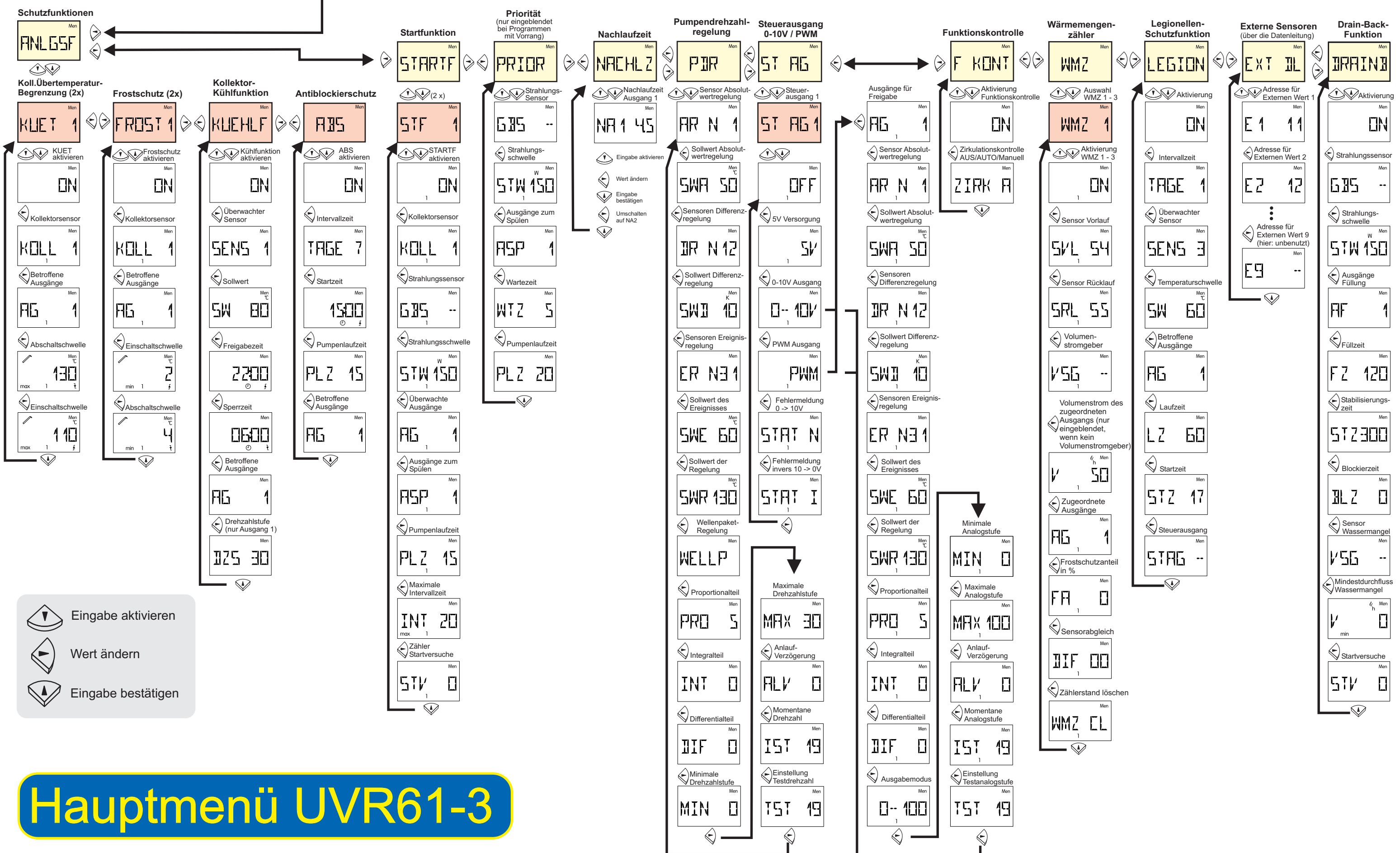


Sprachwahl: **DEUT**  
 Code Hauptmenü: **CODE64**  
 Sensormenü: **SENSOR**  
 Sensortyp S1: **S1 PT**  
 Mittelwertbildungszeit: **MW 1 10**  
 Symbolzuordnung: **SYM 51** ... **SYM 56**

**Einstellmöglichkeiten:**

- KTY = Halbleitersensor
- PT = PT 1000 Sensor
- GBS = Strahlungssensor
- <25 = Fixwert 25°C
- <S1 = Sensorwertübernahme
- DIG = Digitaleingang
- OFF = Sensor AUS
- nur S6: VSG = Volumenstromgeber (Impuls) wenn VSG => LPI (Liter/Impuls) WS = Windsensor

Folgende Symbole stehen für die Sensorposition zur Verfügung:  
  
 Die Symbolvergabe hat keinen Einfluss auf die Regelfunktion.



# Hauptmenü UVR61-3